

Fachtag Pflegekinderhilfe 2014

Perspektivklärung für Pflegekinder – mit Perspektivwechsel?!

Perspektive von Pflegeeltern

19. November 2014



Perspektive von Pflegeeltern

Ein Fallbeispiel: „Ben“



„Ben“ kommt im Alter von 4 Wochen aus der Kinderintensivstation (Drogenentzug) in eine Pflegefamilie



„Ben“ heute: drei Jahre alt

Pflegeelternrat Hamburg

Interessenvertretung der Pflegeeltern
in der Organisation von:

Freunde der Kinder e.V.

Landesverband der Pflegeeltern und
Adoptivfamilien Hamburg

Pflegeelternrat Hamburg

Freunde der Kinder e.V.
Landesverband der Pflege- und Adoptivfamilien in H
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Familien im Pf

Start | Beratungsstelle | Verein | **Pflegeelternrat Hamburg**



Freunde der Kinder e.V.
Pflegeelternrat Hamburg

ÜBER UNS ▾ NEWS UND AKTUELLES ▾ HINTERGRUND ▾ MATERIAL UND HILFREICHES ▾ KONTAKT

Über uns

Der Pflegeelternrat Hamburg wurde im Jahr 2012 als Interessenvertretung für Pflegefamilien unter dem Dach des Vereins Freunde der Kinder e.V. gegründet und erweitert seitdem dessen umfangreiches Angebot zur Beratung und Information von Pflege- und Adoptivfamilien.

Wir vertreten die Interessen der Pflegefamilien in Hamburg sowie die der Pflegefamilien im Umland, die Hamburger Pflegekinder aufgenommen haben, gegenüber Politik, Fachbehörden, Allgemeinem Sozialen Dienst (ASD), Pflegekinderdienst (PKD) und Vormündern.

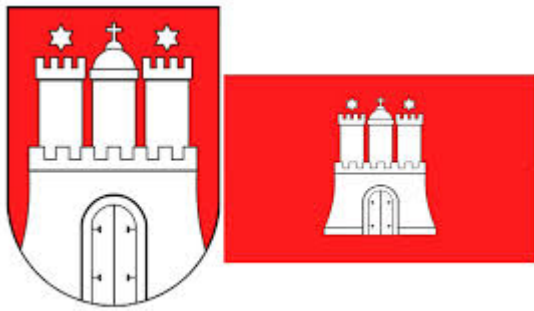
Letzte Beiträge

- › Neues Pfad-Positionspapier zur Kontinuitätssicherung von Pflegekindern
- › Pflegeelternrat begrüßt Schaffung einer Ombudsstelle für die Jugendhilfe
- › NDR-Beitrag zur Aussage von Yagmurs Pflegemutter im Strafprozess

www.pflegeelternrat.de

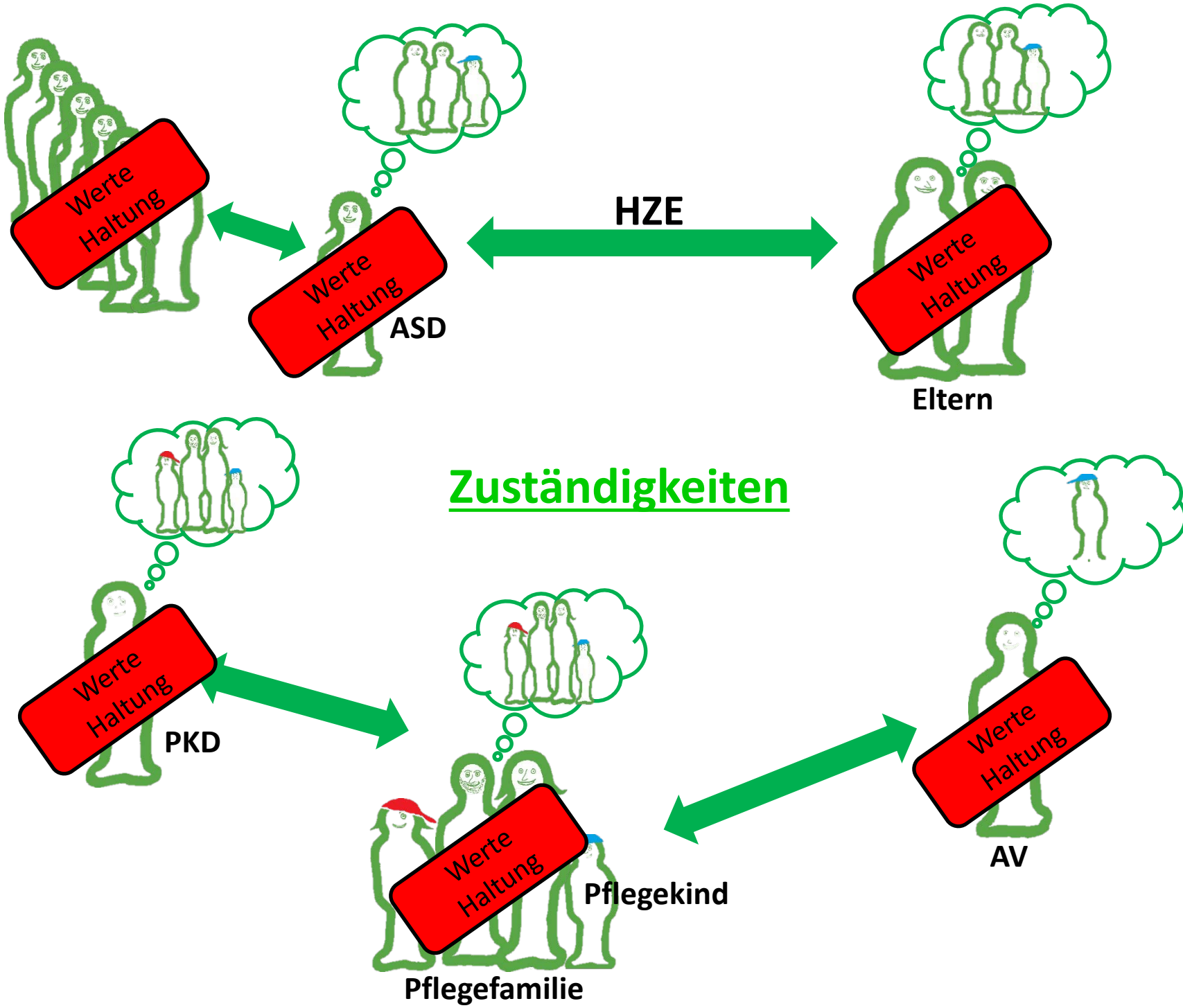
www.freunde-der-kinder.de

Pflegeelternrat Hamburg



- Ansprechpartner für Pflegeeltern
- Ansprechpartner der BASFI / Bezirke
- Unterstützung Familienausschuss / Sonderausschüsse / Parlamentarische Untersuchungsausschüsse
- Kontakt zu allen Fraktionen
- Mitglied im PFAD Bundesverband
- Mitarbeit beim „Runden Tisch“





Werte/Haltung vs. Perspektivklärung für Pflegekinder ?



28 Schnittstellen des ASD ...

Quelle: Arbeitsrichtlinie Zusammenarbeit mit anderen Stellen A5.1-AR1

... Grundsätzlich gehört ein Kind in seine Familie. ...Die Förderung der Beziehung zwischen dem Minderjährigen und seiner Familie steht im Vordergrund. ...

Quelle: Anlageband ASD A2.4 AR.1

Blut ist dicker als Wasser

Bindung durch Geburt

Bindung durch Besuchskontakte

Pflegekinder wie Scheidungskinder behandeln

...

Perspektivklärung für Pflegekinder...

... So treffen die Fachkräfte des ASD im Rahmen der Hilfeplanung rechtzeitig eine Entscheidung dazu, ob das Pflegekind in die Herkunftsfamilie zurückkehren kann oder auf Dauer in der Pflegefamilie leben wird. ...

Quelle: Entwurf Arbeitsrichtlinie Bewilligung von Vollzeitpflege

...orientiert am kindlichen Zeitempfinden:

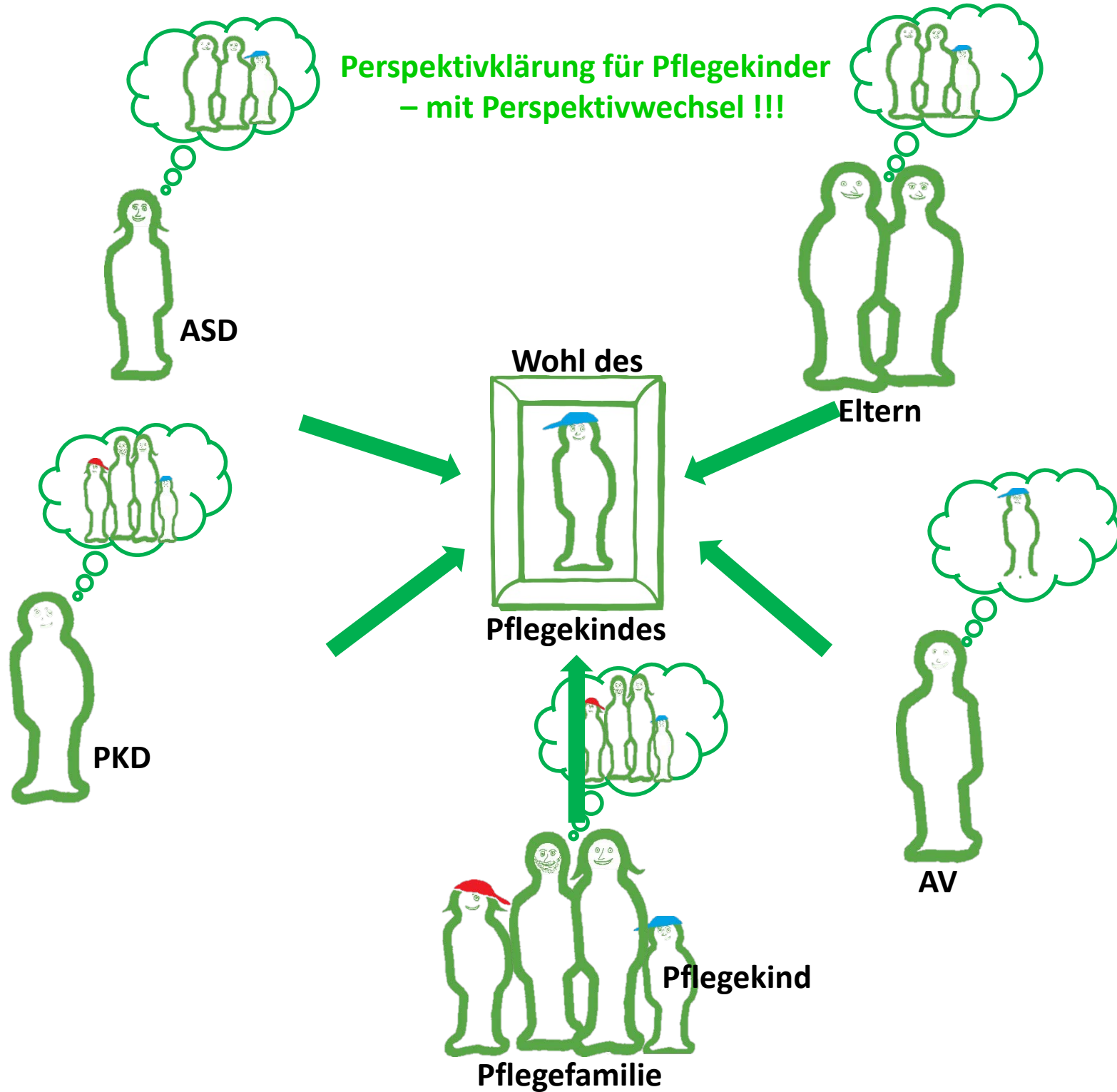
PUA Yagmur, Expertenanhörung September 2014:

Prof. Wolf (Uni Siegen) / Volker Krampe (Pflegeelternrat HH):

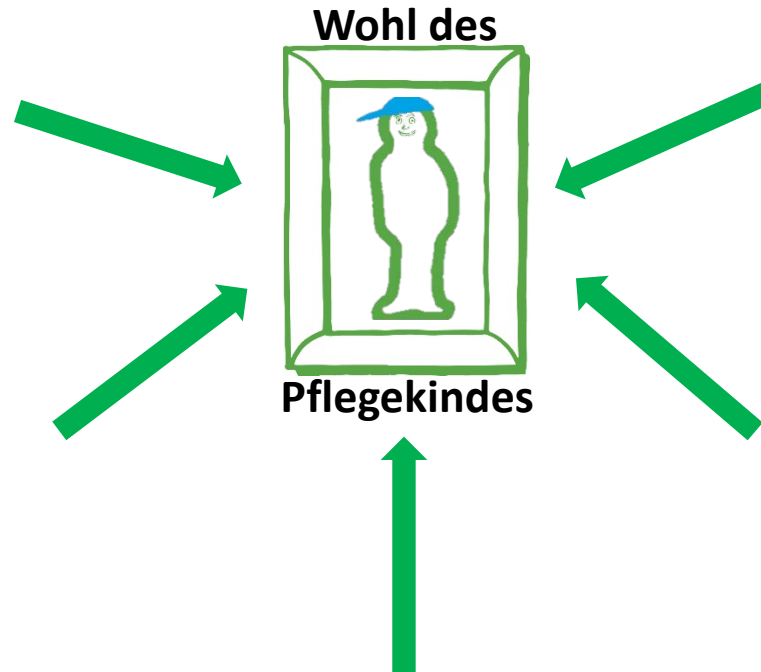
Kinder bis **3 Jahren** – Perspektivklärung nach **max. 1 Jahr**
(Bei Säuglingen eher nach **max. 3-6 Monaten**)

Kinder über 8 Jahren – Perspektivklärung nach **max. 3 Jahren**

Perspektivklärung für Pflegekinder – mit Perspektivwechsel !!!

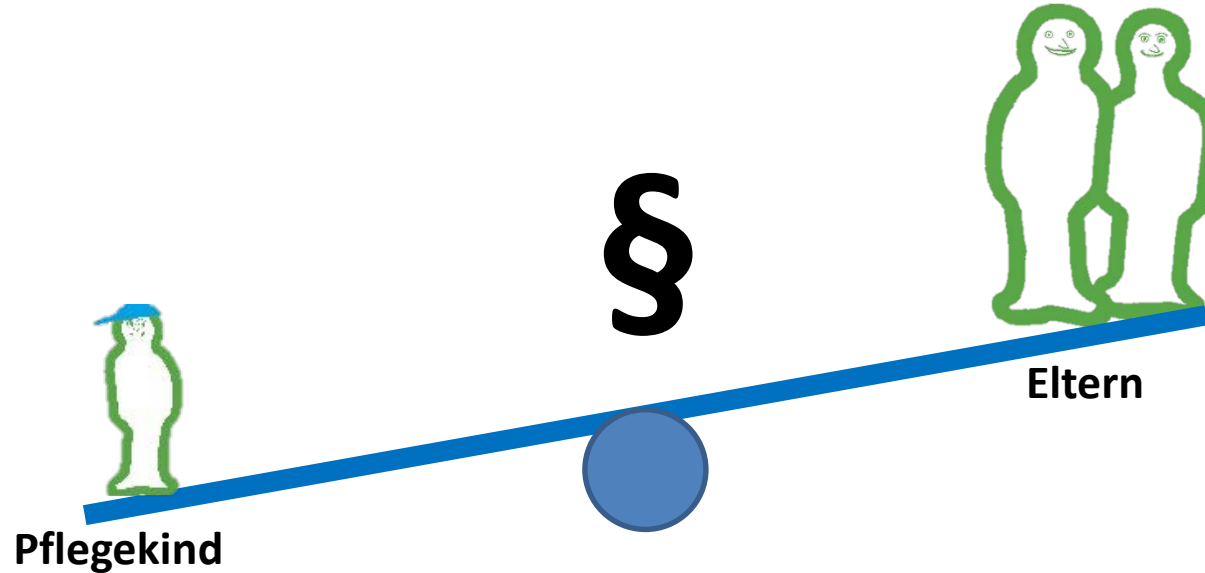


Das Kindeswohl in den Mittelpunkt stellen



- **Art. 3 und 20 UN-Übereinkommens über die Rechte des Kindes**
- **Art. 24 Charta der Grundrechte der Europäischen Union**

Rechte des Pflegekindes gegenüber der Herkunftsfamilie stärken



- **Beschluss der 84. Konferenz der Justizminister**
- **Beschluss der Jugend- und Familienministerkonferenz (JFMK) Mai 2014**
- **Ergebnis Arbeitskreis 21 auf dem 20. Deutschen Familiengerichtstag**
- **„Reformbedarf im Pflegekinderwesen“ der Kinderrechtekommission des dt. Familiengerichtstags**
- **Forderungen des Runden Tisches der Pflege- und Adoptionsfamilienverbände**
- **Ministerin Schwesig in DER SPIEGEL 33/2014, Seite 18 ff „Familienbande“**

Zusammenfassung

Perspektive von Pflegeeltern

Perspektivklärung für Pflegekinder – mit Perspektivwechsel !!!

- **Das Wohl des Pflegekindes in den Mittelpunkt stellen**
- **Dazu auch die rechtlichen Rahmenbedingungen schaffen**
- **Neben Arbeitsbelastung und IT-Problemen auch auf Werte und Haltung achten**
- **Eine verbindliche Lebensperspektive zeitnah erarbeiten und offen darüber kommunizieren**